



Neubau Kinderhaus, Egg

Architektur

In Egg ist ein Dorf für Kinder entstanden - ein Kinderhaus, das als ganztägige und ganzjährige Kinderbetreuungseinrichtung für die Kinder der beiden Gemeinden Egg und Andelsbuch ausgelegt ist.

Das pavillonartige Gebäude bietet eine überschaubare Welt mit einer intensiven Beziehung zum Außenraum und zur Natur. Über einen zentralen Eingangsschopf gelangt man in den öffentlichen Bereich des Kinderhauses mit Küche, Essraum und Bewegungsraum. Allseitig belichtet und mit Raumhöhen von bis zu sechs Metern wirken sowohl die Gruppen- als auch die Gemeinschaftsbereiche nicht wie standardisierte Kinderbetreuungsräume.

Die neuen, heimeligen Räume bieten Platz für Kinder zwischen eineinhalb und vier Jahren und laden zum Werken und Begreifen ein.

Energiekonzept

Die Wärmerzeugung erfolgt über einen Anschluss an das Biomasse-Nahwärmenetz Egg. Für das komplette Gebäude kommt eine Fußbodenheizung als Wärmeabgabesystem zum Einsatz. Das Gebäude erhält keine mechanische Kühlung.

In der Küche, im Teamraum, Putzraum sowie im Werkatelier werden die WW-Zapfstellen über elektr. Durchlauferhitzer,

Bauherr Marktgemeinde Egg

Architekt Bernardo Bader

Bautyp Neubau

Baujahr 2021-2022

BGF (konditioniert) 875 m²

Leistungen Haustechnik-Planung; Qualitätssicherung Haustechnik;

HWB nach OIB 49 kWh/(m²a)

Heizlast nach Norm 30 kW

bzw. einen 80 Liter Übertischboiler versorgt.
Die Waschtisch-Anlagen in den Sanitärkernen und den
Kinderbetreuungsräumen werden lediglich mit
Kaltwasserarmaturen ausgestattet.

Die Kinderbetreuungsräume, der Bewegungsraum, der
Marktplatz, das Werkatelier, die Schlaf- und Ausweichräume
erhalten allesamt eine Fensterlüftung.

Mechanisch be- und entlüftet wird lediglich der Küchenbereich
mit Mittagsbetreuung, sowie alle innenliegenden Nass und
Lagerräume.